

Afrikanischer Prinz krönt neues Büchereiprogramm

Literatur Bürgerstiftung „Beherzte Menschen“
sponsert Lesereihe für Kinder

VON MEIKE WINDGASSEN

Märchenprinzen sitzen gewöhnlich auf Pferden und retten schöne Prinzessinnen. Was macht aber ein echter Prinz? Er kommt mit seinem Buch „Das Schnarchen der Ungeheuer Ssasabonsam“ nach Augsburg und eröffnet in der Stadtbücherei die einwöchige „Lesezeit“. Patrick Addai, Prinz vom Volk der Ashanti in Ghana, ist Kulturreferent und als „bester afrikanischer Autor in Europa“ ausgezeichnet. Er studierte in Linz und Salzburg und arbeitete als Schauspieler am „Theater des Kindes“ in Linz. Über Kindergarten- und Schulbesuche, bei denen er über seine afrikanische Heimat erzählte, kam er zum Schreiben.

Jetzt will der Prinz den Kindern, die an der neuen Veranstaltungsreihe „Lesezeit: Kinder einer Welt – eine Lesereise rund um den Globus“ in der Stadtbücherei teilnehmen, seine Kultur näher bringen. Die Lesezeit ersetzt das „Lesezelt“, das fünf Jahre im Botanischen Garten Kinder und Eltern zum Lesen und Vorlesen animiert hat. Da der Platz im Botanischen Garten anderweitig gebraucht wird und das Lesezelt langsam zu alt wurde, musste dessen Initiator, die Bürgerstiftung „Beherzte Menschen“ sich etwas Neues ausdenken. Daraus entstand die Idee zur einwöchigen „Lesezeit“,

während der jeden Tag eine andere Kultur mit passendem Buch vorgestellt wird.

Sie findet zum ersten Mal in der Woche vom 6. bis 10. September, täglich von 15 Uhr bis 17 Uhr in der Stadtbücherei statt. Kinder im Alter von vier bis zwölf Jahren können mit ihren Eltern oder Großeltern kommen. Mit Märchen, Geschichten, Tanz und Bildern lernen sie andere Länder und Sitten kennen.

Bücherkiste gespendet

Zum Auftakt spendete die Bürgerstiftung mit Walter Conradi als Schatzmeister den Inhalt der Bücherkiste aus dem Lesezelt der Kinderabteilung der neuen Stadtbücherei.

Die mehr als 100 Kinderbücher im Wert von über 1000 Euro werden dankbar angenommen: „Wir freuen uns, durch diese Spende den Kindern die Lesezeit zu ermöglichen. Die Bücher mit Geschichten aus aller Welt sind sehr gut erhalten und machen Lust auf Lesen. Genau das wollen wir bei den Kindern erreichen“, sagt Anita Calleri, Leiterin der Kinderbuchabteilung. Finanziell unterstützt von der Lokalen Agenda, ist es Projektleiterin Pia Haertinger möglich, das Lesezelt auf eine andere Art in der Bücherei weiter zu führen.

Die Veranstaltungsreihe

- **Termine** jeweils von 15 Uhr bis 17 Uhr in der Stadtbücherei am Ernst-Reuter-Platz, Eintritt frei.
- **Afrika** 6. September: „Das Schnarchen der Ungeheuer Ssasabonsam“ – Lesung und Tanz mit dem Kinderbuchautor Patrick Addai.
- **Südamerika** 7. September: „Märchen und Geschichten aus Brasilien“ mit Sylvia Hank, Werkstatt Solidarische Welt und Arbeitskreis Brasilien.
- **Australien** 8. September: „Wirrinum, der Regenmacher“, Ausdruckstheater und Didgeridoo-Mu-

sik. Christine und Pius Schwegler vermitteln im Ausdrucksspiel die Kultur der australischen Ureinwohner Aborigines.

- **Asien** 9. September: „Iran und seine 1000 Muster“ – Eine Erlebnisreise mit Geschichten, Bildern, Musik und kleiner Verkostung an der „Samsibar“ mit der Erlebniswerkstatt von Anita Kawoussi.

- **Europa** 10. September: „Anatolische Märchen“ mit musikalischer Begleitung erzählt von Fikret Yakaboylu. (mewe)

A7 27.8.2010